

Stellenausschreibung Nr. 41/2020

In der Abteilung für Epidemiologie (Leitung Professor Dr. med. Gérard Krause) am Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI) in Braunschweig ist **zum nächstmöglichen Termin** die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters, Epidemiologin / Epidemiologe (w, m, d) in Vollzeit

zu besetzen für die Weiterentwicklung und Implementierung des **Surveillance, Outbreak Response Management and Analysis System** (www.SORMAS.org). **SORMAS** nutzt moderne mobile Informationstechnologien zur frühzeitigen Aufdeckung und effizienteren Eindämmung von Epidemien, insbesondere in Afrika, und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) gefördert. SORMAS wird zurzeit in über 370 Distrikten in Ghana und Nigeria kontinuierlich eingesetzt und deckt eine Bevölkerung von über 75 Millionen Einwohner ab, und bewährte sich bereits bei der Kontrolle mehrerer paralleler Infektionsausbrüche. Für die funktionelle und geographische Ausweitung von SORMAS suchen wir Verstärkung für unser Team.

Die Abteilung für Epidemiologie am HZI besteht aus mehr als 40 Mitarbeiter/-innen. Wir erforschen die Zusammenhänge des Auftretens, der Verbreitung und der Prävention von Infektionskrankheiten in der menschlichen Bevölkerung auf nationaler und internationaler Ebene. Wir bearbeiten den Bereich Immunologie und Infektion im Rahmen der NAKO Gesundheitsstudie (www.nako.de) und betreiben ein NAKO-Studienzentrum in Hannover. Im Deutschen Zentrum für Infektionsforschung (www.dzif.de) sind wir für die Epidemiologie als translationale Infrastruktur zuständig. Gemeinsam mit der MHH betrieben wir zudem das strukturierte „PhD-Programm Epidemiology“.

Ihre Aufgaben bei uns sind:

- wissenschaftliche Projektkoordination
- Analyse von Prozessen im Rahmen der epidemiologischen Surveillance und Ausbruchsbekämpfung und Übertragung der Prozesse in Vorgaben für Softwareentwicklung
- inhaltliche Gestaltung der Softwareentwicklung von SORMAS
- Konzeption, Entwicklung und Durchführung von Schulungen zu SORMAS
- wissenschaftliche Evaluierung von SORMAS sowie epidemiologische Analysen anhand der von SORMAS generierten Daten
- eigenhändige wissenschaftliche Analysen und Publikationen sowie wissenschaftliche Betreuung internationaler Doktoranden
- erstellen von Drittmittelanträgen und Projektberichten

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Gesundheitswissenschaften, Medizin, Epidemiologie oder Informatik
- hohe Eigenständigkeit, ausgeprägtes Organisationstalent und Leistungsbereitschaft
- Fähigkeit in einem internationalen Team koordinierend tätig zu sein
- sehr gute Kenntnisse englischer Sprache
- Kenntnisse/Erfahrungen im Datenmanagement
- Bereitschaft und Fähigkeit für geplante, kurze außereuropäische Dienstreisen (ca. 2-6/Jahr)

Von Vorteil sind:

- Praktische Erfahrung in Public Health Surveillance und Ausbruchsuntersuchungen
- Qualifikation im Bereich Infektionsepidemiologie (z.B. EPIET, EIS, PAE, MSc, MPH)
- Kenntnisse und Erfahrungen in Informatik bzw. eHealth
- Erfahrung in der Konzeption und Durchführung epidemiologischer Studien inkl. Datenschutz und Ethik
- Kenntnisse und Erfahrungen in statistischen und epidemiologischen Methoden

- Promotion oder thematisch passende Publikationserfahrungen
- Erfahrung beim Einwerben von Drittmitteln
- Führungs- und Koordinationserfahrung im multikulturellen Kontext
- Berufserfahrung in Afrika, Asien oder Lateinamerika
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Weitere Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere Französisch

Wir bieten Ihnen:

- Persönlicher Beitrag zu digitaler Kontrolle von Epidemien im globalen Kontext
- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten (vor Ort Teilnahme an Seminaren des PhD-Studiengangs „Epidemiology“), Möglichkeit zur Promotion und Habilitation
- Für ärztliches Personal Anerkennung im Rahmen der fachärztlichen Weiterbildung Hygiene und Umweltmedizin
- Die Mitarbeit in einem hoch motivierten und sehr gut eingespielten Team (derzeit bestehend aus 3 wissenschaftlichen, 2 promovierenden, 2 technischen und 1 administrativen Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter in Braunschweig und in Übersee) welches Teil einer Abteilung mit ebenso hoch motivierten Expertinnen und Experten diverser Disziplinen ist
- Möglichkeit für interessante Dienstreisen
- Flexible Arbeitszeiten

Bei gleicher fachlicher Eignung erhalten Schwerbehinderte den Vorzug. Die Stelle ist teilzeitgeeignet. Das HZI strebt die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern an.

Einstellungstermin:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorbehaltlich der Drittmittelbewilligung Befristet auf vorerst 2 Jahre mit Aussicht auf Verlängerung
Arbeitszeit:	39 Stunden pro Woche
Probezeit:	6 Monate
Vergütung:	E13 TVöD Bund
Ausgehängt:	03.03.2020
Bewerbungsschluss:	29.03.2020

Anfragen zur Stelle richten Sie bitte an:

Prof. Dr. Gérard Krause: Telefon 0531 6181-3100, E-Mail: gerard.krause@helmholtz-hzi.de
Weitere Informationen über das Institut und die Abteilung sind auf unserer Webseite zugänglich (<https://www.helmholtz-hzi.de/de/forschung/forschungsschwerpunkte/bakterielle-und-virale-krankheitserreger/epidemiologie/unsere-forschung/> und www.sormas.org).

Die Bewerbungsunterlagen sollen einen vollständigen Lebenslauf mit Publikationsliste, ein Anschreiben, in welchem das Interesse an dieser Position dargelegt wird, und die Kontaktdaten von zwei Referenzen enthalten.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 29.03.2020** unter Angabe der Kennziffer **41/2020** an: Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Personalabteilung, Inhoffenstraße 7, 38124 Braunschweig oder per E-Mail an: JobsHZI@helmholtz-hzi.de. Bei Zusendung Ihrer Bewerbungen in elektronischer Form bitten wir um Zusammenfassung in **einem PDF-Dokument**.

Bitte bestätigen Sie uns zusammen mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen die Kenntnisnahme unserer [Datenschutzerklärung](#) und ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Textbaustein siehe Datenschutzerklärung).

Ohne diese Erklärungen können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen bzw. weiterbearbeiten und werden bereits eingegangene Bewerbungsunterlagen unverzüglich löschen.